Die spannende Blériot-Zeitung

Herausgegeben von der Gruppe 4 ALL2, nach einer Idee von Agathe P.

FEBRUAR 202

Die erste Klasse mit zwei Fremdsprachen im Blériot Gymnasium

Von Demyan D. und Victor P.

Wir haben uns am ersten Tag am Schulanfang getroffen und Deutsch gehabt. Wir waren die erste 1. Klasse mit zwei Fremdsprachen im Louis Blériot Gymnasium! Es gab eine gutes Klassenklima. Anfangs ist es schwierig, sich anzupassen und dem Unterricht auf Deutsch zu folgen. Die Veränderung von der Grundschule zum Gymnasium war relativ einfach. Anfangs habe ich nicht verstanden, warum ich in der Klasse mit zwei Fremdsprachen bin. Ich wusste nicht, was ich tun sollte in der ersten Stunde. Die Professorin sagte, dass wir uns setzen sollten. Ich sollte neben meinem Freund Raphaël sitzen. Ich zeigte auf und fragte: Was ist die Klasse mit zwei Fremdsprachen? Und sie antwortete: Das ist eine Klasse, in der die Schüler Englisch und Deutsch lernen.

Das Hörverstehen auf Deutsch war besonders schwierig, weil die Menschen sehr schnell sprechen. Aber jetzt finde ich Deutsch gut, und auch witzig! Wir schneiden ziemlich gut ab als erste Generation dieser Klasse in unserem Gymnasium.

Hier ist also die Zusammenfassung der Klasse mit zwei Fremdsprachen im Blériot Gymnasium.

Meine super Klasse

Von Hayden S. und Halif T.

Hallo, mein Name ist Hayden und ich bin schon seit drei Jahren in der Deutschklasse. Ich habe viele Freunde gefunden und hatte gute Jahre. Ich finde, dass die ganze Klasse Fortschritte gemacht hat, sei es im Lernen oder im Verhalten. Ich mag meine Klasse, denn es gibt alle möglichen sehr intelligenten Schüler, normale und auch sehr lustige Schüler. Ich bin ein lustiger Schüler mit guten Noten und ich erfinde gerne ein Wort auf Deutsch, das die ganze Klasse wiederholt. In der ersten Klasse kannten wir uns nicht, sprachen kein Wort Deutsch und waren sehr aufgeregt. Dann haben wir uns aber beruhigt. In der zweiten Klasse waren wir ruhiger, hatten bessere Noten und ein besseres Benehmen. Das ist also Zusammenfassung von drei Jahren Deutsch.

Die fantastische Theater-Gruppe

Von Adam J. und Jef R.

Es gibt eine Theater-Gruppe im Blériot-Gymnasium. In unserer Theater-Gruppe sind wir 15 Schüler. Wir sind sehr engagiert, kontaktfreudig, weltoffen, dynamisch und ernsthaft. Wir sind in der Mittelstufe. Die Gruppe ist fantastisch! Herr Schneider ist unser Theater-Lehrer. Er ist lustig, ernst und cool. Der Unterricht findet am Montag von 17 Uhr 30 bis 19 Uhr in einer Sporthalle im Gymnasium statt. Seit letztem Jahr machen wir zwei Vorstellungen und die Zuschauer sind unsere Eltern: Es ist toll. Durch Korona müssen wir eine Maske tragen. Aber die Organisation ändert sich nicht. In diesem Jahr arbeiten wir an einem Theaterstück von Marivaux. Es ist "Die Kolonie". Unsere Theater-Gruppe hat eine große Aufführung seit letztem Jahr. Im Dezember 2021 sind wir auch ins ein Theater nach Asnières-sur-Seine gegangen, um "Romeo und Julia" zu sehen. Es ist eine Theater der französischen Schauspielschule ESCA. Am Ende des Jahres machen wir dann eine wunderschöne Theateraufführung!

Ich bin sehr froh, dass ich diesen spannenden Artikel über schreiben kann. ist ein Schüler das Collège Louis Blériot in Levallois. ____ ist ein brillanter Schüler, der mit nur 13 Jahren eine Klasse übersprungen hat. ist ein höchst intellektueller Mensch. hat mit nur 13 Jahren die Abschlussprüfung bestanden und 100% erreicht. hat ein sehr bürgerliches Leben. fährt einen Lamborghini. ist sehr berühmt und hat fast 100 Millionen Abonnenten auf Instagram. wird oft kritisiert, aber ___ zeigt sich weiterhin im Fernsehen. ____ denkt, dass er Präsident der Vereinigten Staaten wird. Er ist ein großer Fan eines historischen Präsidenten der Vereinigten Staaten und bewundert diesen sehr. ist eines der reichsten Kinder der Welt. Sein Vater würde ihm gerne sein Spielzugimperium mit 16 Jahren übergeben, aber ____ wurde bereits mit seinem Vater wegen Sabotage an seinem Konkurrenten verhaftet.

Interview mit Frau Chiari

Von Zacharie A. und Armand N.

- Guten Tag Frau Chiari!

Wir haben acht Fragen an Sie:

- Wann und wo sind Sie geboren?

Ich bin in Österreich geboren. Soll man eine Dame wirklich nach Ihrem Alter fragen? *-)

- Seit wann sprechen Sie Französisch?

Ich habe am Gymnasium in Österreich vier Jahre Französisch gelernt. Es war eines meiner Lieblingsfächer. Dann habe ich als Au-pair Mädchen in Paris gearbeitet, um mein Französisch zu perfektionieren.

- Seit wann sind Sie Deutschlehrerin?

Ich unterrichte seit 2005. Zuerst war ich Deutsch-Assistentin in Sarcelles, dann Deutschlehrerin in Paris, Gonesse und schließlich in Levallois. Ich arbeite im Collège Louis Blériot und im Lycée Léonard de Vinci.

- Warum sind Sie Deutschlehrerin?

Anfangs war es ein Brotberuf für mich, um Geld zu verdienen, damit ich Kunst machen kann. Ganz schnellt hat mir dieser Beruf wirklich Spaß gemacht.

- Lieben Sie Ihren Beruf?

Ja, ich habe das Glück, einen Beruf zu haben, der Sinn für mich und für andere hat.

- Was ist Ihre Motivation?

Ich arbeite gerne mit jungen Menschen und helfe ihnen, ihren Weg ins Berufsleben und auch ihren persönlichen Weg zu finden. Das ist schön.

- Mögen Sie die Schüler?

Ja, natürlich. Meistens sind sie ja total nett!

- Organisieren Sie eine Deutschland-Reise?

Nach Korona würde ich das gerne tun, ja!

- Bayern, PSG, Leipzig?

Red Bull Salzburg!

- Danke, Frau Chiari.

Die kreativen Projekte

Von Arthur L. und Junior G.

In den letzten drei Jahren haben wir viele kreative Projekte gemacht. Während des ersten Lockdowns sollten wir Lernvideos machen. Wir sollten eine Aktivität oder ein Hobby erklären. Um dieses Tutorial zu machen, haben wir ein Video gedreht und eventuell auch geschnitten. Wir haben den Text geschrieben und die Aussprache geübt. Dann haben wir es Frau Chiari geschickt. Wir haben zum Beispiel erklärt, wie man Breakdance macht oder wie man Tomaten pflanzt. Weiters haben wir in dieser Zeit ein "vorher – nachher" - Projekt gemacht. Dazu haben wir ein Foto von der Zeit vor dem Lockdown neben ein Fotos von dieser neuen Situation gestellt und es erklärt. In der 6. Klasse haben wir eine Postkarte von unserem Wohnort gemacht. Wir haben Fotos von unserer Stadt zu einer Karte zusammen gestellt und einen Text für die Schülerinnen und Schüler des Blériot-Gymnasiums geschrieben.

Und in der 7. Klasse machen wir eine Schülerzeitung!Wir hoffen, dass euch das Resultat gefällt!

Karl der Modekaiser Von Ilyae B. und Julia G.

Im Deutschunterricht haben wir Karl Lagerfeld und seine Mode kennen gelernt: Karl Otto Lagerfeld wurde am 10. September 1933 in Hamburg geboren und starb am 19. Februar 2019 in Neuilly-sur-Seine. Er hat eine Privatschule und das Lycée Montaigne besucht.Karl Lagerfeld war ein Modedesigner, Fotograf und Filmemacher. Er arbeitete mit Pierre Balmain (1955 bis 1998), mit Jean Patou (1965 bis 1963). Weiters arbeitete für fünf große Modehäuser : Chloé, Fendi, für seine eigene Marke "Karl Lagerfeld" und natürlich für Chanel. Er hat auch 2004 mit H&M zusammen gearbeitet. Choupette ist seine Katze. Ihre Rasse heißt "Heilige Birma Katze". Sie ist sehr elegant! Karl und Choupette waren die besten Freunde. Nun ist Choupette allein. Karl Lagerfelds Kreationen sind besonders, klassisch und schön. "Camélia" ist ein weißes Kleid mit einer weißen Blume. Es eine klassische Lagerfeld-Kreation.

Jan Ullrich: einer der größten deutschen Radfahrer Von Jean-Alex D und Kendel B., 5. Januar 2022

Jan Ullrich wurde am 2. Dezember 1973 in Rostock geboren. Er ist der erste und einzige deutsche Radfahrer, der die Tour de France gewonnen hat. Das war 1997. Außerdem hat er 1999 die Vuelta a España gewonnen und war Weltmeister im Zeitfahren. Im Jahr 2000 wurde er Olympischer Meister. Jan Ullrich war berufsmäßiger Radfahrer von 1995 bis 2006. In seiner Karriere war er in drei Mannschaften: Deutsche Telekom, Coast/Bianchi und T-Mobile. Im Team Telekom hatte er Fahrräder von Pinarello und Giant. Die Mannschaftsfarbe war rosa. Bei Coast/Bianchi waren es natürlich Bianchi Fahrräder. Die Mannschaftsfarbe war also minzgrün. Das ist nämlich die Farbe von Bianchi. Er hatte Dopingprobleme und musste 2007 seine Karriere beenden. Bis heute sagt Jan Ullrich, dass er nicht gedopt war. Wie dem auch sei, Jan Ullrich war ein großer Sportler und bis heute hat er viele Fans.

Kaum zu glauben!

Von Roméo M.

Wer hat Angst vor Regenwürmern? Der längste Regenwurm ist ein Riese. Er kommt aus Australien und kann mehr als drei Meter messen.

Das Tor, das am schnellsten noch Spielbeginn geschossen wurde, wurde zwei Sekunden nach dem Beginn geschossen.

1858,88 Meter misst die längste Pizza der Welt! Ich denke, dass sie aus Italien kommt. Man muss wirklich großen Hunger haben, um sie zu essen.

Ein Chamäleon mit einer Superzunge. Das Tier, das nicht größer als ein Daumen ist, hat eine Zunge, die die Geschwindigkeit eines Autos erreichen kann: 110 km/h

Das Fußball - Kreuzworträtsel

Von Rayan A. Und Enzo R.



